

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1929

229 (19.5.1929) Pfingstausgabe

Sicherheit auf See.

Von unserem Londoner Vertreter Graf von der Decken.

London, Mitte Mai.

Die gegenwärtig in London tagende Konferenz, welche Mittel und Wege berät, um die Gefahren der Seefahrt zu verringern, hat einen Zwischenbericht verfaßt, aus welchem hervorgeht, welche Fortschritte bisher in den Beratungen gemacht worden sind.

Die sogenannte nordatlantische Eispatrouille eingerichtet, die seit der Regierung der Vereinigten Staaten organisiert und durchgeführt wird. Die Kosten dieser Kontrolle wurde von allen interessierten Seemächten getragen.

Der zweite Teil des Zwischenberichts weist darauf hin, daß den Abmachungen des Jahres 1914 gemäß alle mit Funtparataren ausgerüsteten Schiffe die in der Nähe befindlichen Schiffe benachrichtigen sollten über irgendwelche Gefahren, die sie beobachteten, über Strömungen, Stürme und dergleichen, damit auch die meteorologischen Stationen diese Berichte auffangen und weitergeben können.

Die internationale Arrangements für die Verbindung von Zusammenkünften auf See nicht geändert werden sollten.

Diese Arrangements bilden einen Code, welchem beinahe alle seefahrenden Nationen der Welt angehören. Es war daher klar, daß die 1914 tagende Konferenz die bestehenden Bestimmungen nicht ohne weiteres abändern konnte, weil viele Nationen nicht an dieser Konferenz vertreten waren.

Eine andere wichtige Frage, mit welcher sich die Konferenz beschäftigt, ist die der Einführung eines gleichmäßigen Systems für Ruderkommandos.

Bisher sind die Steuerkommandos in den meisten Ländern von einander verschieden und führen daher häufig zu Missverständnissen, wenn ausländische Piloten an Bord sind, oder wenn die Angehörigen eines Landes auf einem fremden Schiff Dienst tun.

Viele neue Vorschläge, welche die Konferenz untersucht bezug schon studiert hat, beziehen sich auf die Benutzung neuer Erfindungen, besonders radioelektrischer Natur, die man 1914 noch nicht kannte.

Die Probleme, welche mit der eventuellen Annahme von einformigen Lebensrettungssignalen, Land- und Küstensignalen und eines einformigen Systems von Böjen zusammenhängen, sind ebenfalls besprochen worden, aber auch hier würde es notwendig sein, festzustellen, wie sich solche Länder stellen, die nicht auf der gegenwärtigen Konferenz vertreten sind, und die beschränkte Zeit, welche zur Verfügung steht, reicht nicht aus, um diese Gutachten einzuholen und außerdem die in Frage stehenden Probleme so eingehend zu studieren, wie es notwendig wäre.

Der neugewählte Bürgermeister Herzog versprach der Bevölkerung, daß der Stadtrat sich nur von den Interessen Kolmars leiten lassen werde.

Gebr. Himmelheber

Möbel-Fabrik, Kriegsstraße 25, Gegründet 1839

Welthöchsteleistung eines deutschen Segelfluggzeuges.

II. Warnemünde, 18. Mai. Am Freitag startete von Warnemünde aus der Flugzeugführer Starke der Ernst Heinkel-Fluggewerke auf einem Heinkel-Seeflugzeug „H D 38“ zum Angriff auf die Geschwindigkeitswelthöchsteleistung über hundert Kilometer mit 500 Kg. Zuladung.

Bereiteter Bombenanschlag.

II. Oldenburg, 18. Mai. (Funkpruch.) Auf den Vorstehenden des Versorgungsamt Oldenburg, Regierungsoberrat Meyer, wurde ein Bombenattentat verübt.

Berlins neues Fernamt.

Eins der modernsten Aemter der Welt. / Inbetriebnahme des neuen Hochhauses.

— Berlin, 18. Mai.

Seute wurde das neue Fernamt in Berlin in der Winterfeldtstraße, eines der größten Aemter zur Vermittlung von Ferngesprächen, in Betrieb genommen, nachdem die technischen Einrichtungen des Fernamtes schon seit Wochen fertiggestellt und durch probemäßige Umfahrungen und Prüfungen als sicher arbeitend nachgeprüft worden sind.

aufgewöhnliche Zunahme der Fernverbindungen infolge des gesamten Aufschwungs des Fernsprecherkehrs nach Beendigung des Krieges, die außerordentliche Verbesserung, insbesondere des Fernsprecher-Weitverkehrs, haben an das bisherige Fernamt allmählich nicht mehr erfüllbare Anforderungen gestellt und einen Neuaufbau dringend notwendig gemacht.

Im Grundriß sind nur zwei verschiedene Arten von Arbeitsplätzen für den Verkehr mit dem Publikum vorgezogen: 1. Der Annahmepiaz, an dem der Wunsch des meldenden Teilnehmer entgegengenommen wird. Für 500 aus ganz Berlin hier zusammenlaufende Anmelde-Teilnehmerleitungen sind zur Entgegennahme 132 Plätze vorhanden.

dem Hause eine Zündschnur, die angebrannt, aber durch einen Fehler vorzeitig erlöschte war. Die Zündschnur war an einer Bombe befestigt. Als Täter wurde der kriegsbeschädigte Händler Kose ermittelt, der wiederholt mit Anträgen auf dem Versorgungsamt abgewiesen wurde. Kose wurde festgenommen und hat bereits gestanden, daß es sich um einen Raubakt handelte.

Ueberschwemmungen in Südslawien.

II. Belgrad, 18. Mai. In Serbien sind die Save und Morawa hoch angeschwollen, und zahlreiche kleinere Flüsse sind bereits aus den Ufern getreten. In den Getreideebenen und Obstkulturen ist großer Schaden angerichtet. Mehrere Eisenbahnverbindungen wurden eingestellt.

diesem, den eigentlichen Arbeitsplätzen, an denen die bestellten und die von auswärts eintreffenden Verbindungen vermittelt werden, laufen je vier Fernleitungen ein und gehen je sechs Ortsleitungen zum Teilnehmer ab. Die arbeitende Dame ruft durch Vermittlung des Ortsamtes jeweils den Teilnehmer herbei und erteilt ihm dann mit einer der vier bei ihr mündenden Fernleitungen.

Angenblicklich werden vom Fernamt Berlin täglich je 30—35 000 eingehende und ausgehende Ferngespräche vermittelt. In vielen Tagen ist der Verkehr auch schon auf je 36—40 000 Gespräche gestiegen.

Auch für den Verkehr innerhalb des großen Gebäudes sind die modernsten Einrichtungen getroffen worden. Der Fernsprecher steht bündig auf dem eigenen Hausautomaten. In einem besonderen Maschinenraum werden alle Stromarten und Spannungen erzeugt, wie sie für die Sammleranlagen, die Verstärkeranlagen, die Rufbatterien usw. gebraucht werden.

Die Inbetriebnahme des neuen Fernamtes wird die Abwicklung des geschäftlichen umfangreichen Fernverkehrs teilweise außerordentlich beschleunigen, da die durch den Transport und die Verteilung der Meldebücher in Anspruch genommene Zeit auf ein Mindestmaß zurückgeführt ist. Auch die Teilnehmerabrechnung ist erheblich beschleunigt worden.

RUNDWINK

RADIO-KÖNIG • KARLSRUHE i. B. Kaiserstraße 112. Telefon 2141. Geschäftszeit 1/2, 9—7 Uhr. Kaufsan Ein Mann Karlsruher-Ordnung bevor Sie nicht die mustergültige Anlage im Blumenkaffee in Durlach angehört haben!

Table with radio schedules for Sonntag, 19. Mai, Montag, 20. Mai, and Dienstag, 21. Mai. Includes programs like Morgenwache, Radioschau, and various musical performances.

RADIO-Spezial-Geschäft Ing. H. DUFFNER. Hochleistungs-Empfängergeräte. Markgrafstraße 51, beim Rondellplatz. Telefon 6743. Kraftverstärkungen, Sprechmaschinen, etc.

RADIO-RENZ KNIBIEHL. TELEFON 7720 - RADIO-SPEZIALGESCHÄFT. ZIRKEL Nr. 25a, EINGANG RITTERSTRASSE.

Möbel-Fabrik, Kriegsstraße 25, dauernd große Auswahl, neuzeitlicher Zimmer-Einrichtungen, zahlreicher Einzelmöbel, Beleuchtungskörper etc. Spezialität: Aussteuerung.



Keine kostspieligen Waschfehler mehr!

Gewichtiges Urteil von Fabrikanten und Verbrauchern ZARTER STOFFE!

JEDE FRAU, die zarte moderne Kleidung liebt, wird sachverständige Ratschläge für die Pflege der vielen entzückenden Gewebe aus Kunstseide freudig begrüßen. Diese Ratschläge kommen aus allen Teilen Deutschlands von Fabrikanten, Leitern grosser Geschäfte, Verkäuferinnen und Modeschriftstellerinnen. Sie alle bestätigen, was so viele Frauen aus eigener Erfahrung gelernt haben: dass Kleidungsstücke von zarter Beschaffenheit wie neu bleiben und länger halten, wenn sie mit Lux Seifenflocken gewaschen werden.

Lux Seifenflocken sind die reinste Seife, die es gibt. Der sich im Nu bildende prächtige Schaum macht das Waschen kurz und leicht, das so schädliche Reiben ist überflüssig! Lesen Sie, was die Sachverständigen sagen: —, Die feingesponnene Bembergseide bedarf, ähnlich der Naturseide, besonders sorgfältiger Waschbehandlung mit einer Seife, die keinerlei schädliche Bestandteile enthält. Wir empfehlen die reinen Lux Seifenflocken.“—BEMBERG.

„Lux Seifenflocken sind ein Waschmittel ohne jegliche schädigende Zusätze. Weder Griff noch Glanz der Kunstseide werden beeinträchtigt, wenn mit Lux Seifenflocken gewaschen wird.“—AGFA.

„Alle zarte Wäsche, ob bunt oder weiss, deren Reinigung man nicht gern andern überlässt,

Die wunderbare Zuverlässigkeit der Lux Seifenflocken wird von führenden Spezialgeschäften und Stoff-Fabrikanten bestätigt

sollte mit Lux Seifenflocken gewaschen werden.“—GRÜNFELD, Berlin.

„Wir haben mit den verschiedensten Kunstseidenstoffen und bedruckten Crêpes de Chine Waschversuche gemacht, die durchweg ein günstiges Resultat zeitigten. Lux Seifenflocken sind bei genauer Beachtung der Waschvorschriften ein ideales Waschmittel.“—MICHELS, Berlin.

Lux Seifenflocken werden, neben vielen anderen, empfohlen von den wohlbekanntesten grossen Geschäften:

- | | | | | | |
|----------|---|-----------------|------------------------|---|--------|
| Gerson | - | Berlin | Arnold Müller | - | Berlin |
| Grumach | - | „ | Spitzenhaus Schöneberg | - | „ |
| Max Kühl | - | „ | Edmund Wunsch | - | „ |
| Maassen | - | „ | Hermann Tietz | - | „ |
| Cords | - | „ | Kaufhaus des Westens | - | „ |
| | | Kaufhaus Israel | - | - | Berlin |

Von den bedeutendsten Fabrikanten:
Bemberg, Glanzstoff, Küttner, Agfa, Dierig, Schachenmayr, Krefelder Seidenwebereien, Hersteller der Esslinger Wolle.

Von den bekanntesten Modeschriftstellerinnen:
Paula von Recznizek, Gertrude Lenning.

Die Sunlicht Gesellschaft gibt den Verbraucherinnen ihre Erzeugnisse für die mit der Institutsmarke versehenen Schachtelteile kostenlos interessante Lebrbefe über Hausbalsfragen. Näheres im Prospekt.



Die meisten Hausfrauen kaufen die vorteilhafte doppelgrasse Packung.

LUX SEIFENFLOCKEN

SUNLICHT GESELLSCHAFT A.G. MANNHEIM

GUTSCHEIN 02052

SUNLICHT GESELLSCHAFT, MANNHEIM.

Bitte senden Sie Gratisprobe und Broschüre.

Name _____

Wohnort _____

Strasse _____

Bitte einenden, auf Postkarte aufgeklebt, mit 3 Pfg. oder in offenem Kuvert mit 5 Pfg. Porto.

Pfingsten 1929



Table listing wedding announcements with names like Gretl Leibold, Toni Kaiser, Maria Müller, etc., and their respective locations and dates.

Ihre Möbel - kaufen Sie zu Vorzugspreisen direkt beim Fachmann. Möbellfabrikager Oetzel

Zur Verlobung bedenke Wohlschlegel-Geschenke

Trefzger Möbel - die gute vornehmlich ansehnliche Einrichtung

Nicht der Preis die Qualität entscheidet. Trefzger Möbel

Will das Brautpaar glücklich sein, Kauft Möbel nur bei Freundlich ein

MÖBEL NUR BEI CARL AUG. MARX MARKTPLATZ

LA ROSERAIE ob/COPPET GENFERSEE

Schöner Landsitz

Verlangen Sie

Villa

Gute Existenz

Stille Beteiligung

Arterienverkalkte - Eine der häufigsten Todesursachen nach dem 40. Lebensjahre ist die Arterienverkalkung.

Delikatessegeschäft

Einfamilienhaus

Einfamilienhaus

Wohnhaus

Gute Existenz

Briefumschläge

3 Familienhaus

Herrschaftliches 5 Zimmer-Etagenhaus

Schwarzwaldfhaus

Wohnhaus

Wohnhaus

Häuser, Gemüts

Neubauten

Wohnhaus

Wohnhaus

Wohnhaus

Wohnhaus

Alt-Lebensmittel-Engrosgehalt

1-2 Familienhaus

Wohnhaus

Wohnhaus

Wohnhaus

Wohnhaus

Wirtschaft

Stielige Baugesellschaft

Etagen-Haus

Wohnhaus

Wohnhaus

Wohnhaus

Wirtschaft

Ein- u. Mehr-Familien-Häuser

Etagen-Haus

Wohnhaus

Wohnhaus

Wohnhaus

Wirtschaft

Ein- u. Mehr-Familien-Häuser

Etagen-Haus

Wohnhaus

Wohnhaus

Wohnhaus

Wirtschaft

Ein- u. Mehr-Familien-Häuser

Etagen-Haus

Wohnhaus

Wohnhaus

Wohnhaus

Agent, Handlungsagent und Handlungsvertreter.

Mitgeteilt vom Verein der Handelsvertreter für Karlsruhe und Umgebung E. B. Karlsruhe.

In den weitesten Kreisen ist man sich über den Namen und die Berufsaufgaben des Handelsvertreters im Unklaren; es bestehen leider die irrigen Auffassungen über diesen für unsere Gesamtwirtschaft wichtigen Beruf.

In den weitesten Kreisen ist man sich über den Namen und die Berufsaufgaben des Handelsvertreters im Unklaren; es bestehen leider die irrigen Auffassungen über diesen für unsere Gesamtwirtschaft wichtigen Beruf.

Nun kamen die Kriegsjahre, und zu unserem nicht geringen Leidwesen und lebhaften Bedauern bezeugte man in dieser Zeit alle möglichen und unmöglichen Existenzen mit dem Worte „Agent“.

Wer ist nun ein Handelsvertreter? Ein Handelsvertreter ist ein selbständiger Kaufmann, der ständige Vertreter von Industrie- und Handelsfirmen. Seine Hauptaufgabe besteht darin, die Verbindung zwischen Lieferer und Abnehmer herzustellen.

Die wirtschaftliche Bedeutung des Handelsvertreters kommt in seiner sozialen Stellung zum Ausdruck. In den maßgebendsten Handelskammern des Reiches ist der Handelsvertreter durch Berufsangehörige vertreten.

Von einem Handelsvertreter, als einem selbständigen Kaufmann, kann und muß verlangt werden, daß er die im Kaufmannsberufe nötigen Kenntnisse besitzt; denn nur ein solcher kann seinen Beruf so ausüben, wie er in Wirklichkeit ausgeübt werden soll und muß.

In neuerer Zeit ist man nun leider wiederholt dazu übergegangen im Anbetracht befindlichen Beamten und sonst unkundigen Personen aus anderen Berufen, die also keine Kaufleute sind, Vertretungen zu übergeben.

Die Handelsvertreter sind heute schon in größtem Umfange im „Centralverband Deutscher Handelsvertreter-Vereine“ in Berlin zusammengeschlossen.

Der Verband zählt zurzeit über 125 Ortsvereine und diesen gehören etwa 20 000 angehende und bestellte Handelsvertreter an, welche zum großen Teile Inhaber eingetragener Firmen sind.

Die Handelsvertreter sind heute schon in größtem Umfange im „Centralverband Deutscher Handelsvertreter-Vereine“ in Berlin zusammengeschlossen.

Der Geisteschwache als Verkäufer.

Welche unheilvollen Folgen es haben kann, wenn die Hauptfürsorgestelle Schwerebeschädigte, die nervenleidend oder geisteskrank sind, einem größeren Geschäftsbetriebe als Verkäufer zuweist, lehrt ein Fall, der sich in Karlsruhe abgepielt und jetzt das Reichs-Arbeitsgericht beschäftigt hat.

Der Kläger war seit dem Jahre 1921 als Verkäufer in einem der besagten Firma Siedler gehörigen Zigarrenkiosk im Hauptbahnhof in Karlsruhe angestellt. Er ist Kriegsbeschädigter und leidet an Geisteschwäche.

Das Reichs-Arbeitsgericht hat die Revision zurückgewiesen und zur Begründung ausgeführt: Der Zustimmung der Hauptfürsorgestelle zur Kündigung gemäß § 13 Abs. 2 Satz 2 SchwB.G. bedurfte es nicht.

Die vom Kläger gegen dieses Urteil beim Reichs-Arbeitsgericht eingelegte Revision machte geltend, Kläger habe sich infolge seiner Entlassung in einem krankhaften Reizzustand befunden, der sein Verhalten entschuldige.

Das Reichs-Arbeitsgericht hat die Revision zurückgewiesen und zur Begründung ausgeführt: Der Zustimmung der Hauptfürsorgestelle zur Kündigung gemäß § 13 Abs. 2 Satz 2 SchwB.G. bedurfte es nicht.

Feuerbach-Ausstellung. Den Besuchern der Feuerbach-Ausstellung sei mitgeteilt, daß einige Werke nur für kurze Zeit zur Verfügung gestellt werden konnten.

Der Reichsbund deutscher Reichsbahnbeamten des mittleren nördlichen Rheinlandes, Landesbezirk Baden, Ortsgruppe Karlsruhe hielt am letzten Samstag, den 11. ds. Mts., in der Glasschale des Stadtparkes aus Anlaß der Landestagung einen Familienabend ab.

Am Samstag, den 11. ds. Mts., in der Glasschale des Stadtparkes aus Anlaß der Landestagung einen Familienabend ab, welcher einen sehr guten Besuch aufzuweisen hatte.

Am Donnerstag, den 23. Mai letzten 53 Kinder aus der Kinderheilstätte des Badischen Frauenvereins von Roten Kreuz in Bad Dürrenheim nach erfolgreichem Kur hierher zurück.

Des Pflingstfestes wegen erscheint die nächste Ausgabe der „Badischen Presse“ am Dienstag, den 21. Mai vormittags, zur gewohnten Stunde.

310 000 neue Wohnungen 1928.

Das Statistische Reichsam veröffentlicht soeben die endgültigen Zahlen über die Bautätigkeit im Deutschen Reich im Jahre 1928. Danach stellte sich der Reinzugang an Wohnungen im Deutschen Reich auf 309 762 gegen 288 635 im Jahre 1927.

Tages-Anzeiger.

(Näheres siehe im Anzeigenteil.)

Samstag, den 19. Mai.

Landestheater: Gastspiel der japanischen Sängerin Yonita Sueates in „Madame Butterfly“.

Montag, den 20. Mai.

Landestheater: Gastspiel der japanischen Sängerin Yonita Sueates in „Madame Butterfly“.

Café II. Stock GRÜNER BAUM TANZ Pflingstmontag TANZ

ATLANTIK-LICHTSPIELE An beiden Feiertagen ab 2 Uhr: Das tanzende Wien

WELTKINO An beiden Feiertagen ab 2 Uhr: Der Teufel im Sattel

Weißer Zähne: Chlorodont

Wegen des grossen Erfolges auf der Ausstellung „Heim und Herd“ in Durlach geht der Verkauf zu Ausstellungspreisen in uns. Geschäft weiter, solange Vorrat.

Nehmen Sie doch Wacholder!

Es tut Ihnen doch so gut, Blut und Säfte einmal gründlich aufzuräumen. Sie werden sich bald wieder fühlen, wenn Sie eine Zeitlang Reichels Wacholder-Extrakt „Marte Medico“ nehmen.

Kräftigungsmittel: Schöne volle Körperformen durch Steiners „Oriental-Kraft-Pillen“

Wanzcnplage aufzuräumen will, läßt die Betten nach dem speziell für diesen Zweck neu erstellten Heißluft-Sanierungsapparat

Schadhafte Perser-Teppiche: Kellern u. deutsche Smyrnatcpcche werden prompt und billig repariert durch Fabrik handgeknüpfter Teppiche

Geschäftsleute, Handwerker Gewerbetreibende in Stadt und Land.

Fern-Buchhaltungs- und Steuerdienst

Verstopfung ist das Beste: Semaphor, aus reinen Naturprodukten, Preis p. Paket nur Mk. 0,60.-

Grödingen im Grün.

Ein Döhl vor Karlsruhes Toren ist Grödingen, das Malerdorf. Als an den Turmberg führt die Elektrische, dann gilt es noch eine kleine Wanderung, zehn Minuten sanfte Steigung an der Aderbaugasse Augustenburg und an deren gepflegten Anlagen vorbei, zehn Minuten sanfter Abstieg, und man hat Grödingen erreicht. Grödingen, hingelagert ins Pfingstal, durchzogen von dem gekrümmten Bach, umhüllt und umblüht von Obstbäumen und von den zartbegrüneten Reihen schlanker Rappeln bewacht, so liegt es umgeben von hügeligen Wäldern und Wiesen, ein Bild mitteldeutscher Landschaft von ausgeprägter, uns einpräglamer Schönheit. Der Kirchturm hat die Gesellschaft zweier Schloßtürme, und die Häuser kuscheln sich um diese Lieberlager, und die Gärten verlieren sich von der großen Straße aus alle in blumige Winkel. Die Villen jedoch stehen auf den Anhöhen. Das Kampmannsche Schwarzwalddhaus hat moderne und originelle Willenachbarschaft, aber sie alle vertragen sich mit der Landschaft mit dem harmonischen Klang der Umgebung und des herrschaftlichen Schlosses. Motorrad, Fahrrad und Auto herrschen auch in dieser Welt und verbinden sie mit Nähe und Ferne, und der kleine Malersmann findet auch auf Schusters Rappen, was Kunst und Winkel heißen.

Weit geht der Blick von den Villen der Anhöhen ins Land. Von einem runden Speichersfenster halten wir Ausschau. O, Grödingen im Grün, die Wellen deiner Landschaft tragen die Blide müllig hinaus und hinüber. Hinüber zu Turmbergs Römerwarte, zu Schwarzwalds Vorbergen, und hinaus über Karlsruhes Türme, Kamine und Schornsteine, hinaus zum breiten, gewaltigen Stromland des Rheins. Und wenn man auch noch Freunde hat in Grödingen, Freunde, bei denen überm Gartenfisch die Bienen summen und Blütenblätter in den gelben Wein fallen, dann erlebt man Grödingen im Grün wirklich als das, was es ist, ein Döhl mitteldeutscher Landschaft vor Karlsruhes Toren.

4 Millionen für Wohnungsneubauten in Freiburg.

Freiburg, 16. Mai. In der Bürgerausschussung wurde der Antrag des Stadtrats auf Bewilligung eines Kredites von vier Millionen für den Bau von Wohnungen in Freiburg im Jahre 1929 vom Bürgerausschuss einstimmig genehmigt. In der Debatte kam zum Ausdruck, daß es dringend notwendig sei, dem Mangel an Kleinwohnungen zu erträglichen Mietpreisen abzuheifen.

Die wirtschaftliche Lage der leitenden Angestellten

Bei der Jubiläums-Hauptversammlung der „Bela“ (Verband leitender Angestellter) wurde u. a. auch die wirtschaftliche Lage der leitenden Angestellten eingehend beraten. Die Wünsche der Versammlung wurden in nachstehender Entschliebung angenommen:

Mit wachsender Besorgnis betrachtet die Bela die Entwicklung der Lohn- und Gehaltspolitik.

Während die tariflich entlohnten ausführend tätigen Arbeiter und Angestellten seit der Marktstabilisierung stets eine Anpassung ihrer Bezüge an die veränderten Geldverhältnisse erfahren und zum großen Teil die Kaufkraft der Friedenseinkommen erreicht haben, sind die individuell entlohnten Oberbeamten der Privatwirtschaft zumeist auf ihren Bezügen des Jahres 1924 stehen geblieben. Hierin fehlt die Bela eine Indexierungstendenz, die immer mehr die Entlohnungsbasis der leitenden Angestellten senkt und die Gehaltsabstände der einzelnen Entlohnungsgruppen in Richtung der ungeleiteten Lohnarbeit zusammenschlingen läßt. Die Bela warnt eindringlich vor den Gefahren, die sich für die deutsche Wirtschaft aus diesem Mißverhältnis zwischen der Lohnentwicklung der ausführend tätigen Arbeit und der Gehaltsarbeit ergeben.

Die Entwicklung der deutschen Wirtschaft wird im wesentlichen von der Leistung seiner Geistesarbeiter gelenkt. Die Spannkraft aber zu geistig selbständiger, entschlußfähiger und entschlußfreudiger Arbeitsleistung kann nur erzeugt und erhalten werden, wenn materielle Sorgen ausgeschaltet und die geistige Arbeit, als der bedeutsamste Produktionsfaktor in der Entlohnung entsprechend hoch eingeschätzt wird. Nur ausreichende, standesgemäße Arbeitseinkommen ermöglichen den leitenden Angestellten, aus eigener Kraft eine Vorjorge für die Wechselfälle des Lebens, insbesondere für das Alter zu treffen.

Die Bela erachtet es daher aus volkswirtschaftlichen, sozialen und nicht zuletzt kulturpolitischen Gründen für dringend erforderlich, daß endlich das rechte Verhältnis hergestellt und zu wahren gesucht wird zwischen der Entlohnung ausführender und leitender Arbeit, als der förderlichen und geistigen, insbesondere der geistig-schöpferischen Arbeit. Die Bela erwartet nunmehr, daß den hier offenbar zutage getretenen Mißständen bei der Entlohnung der leitenden Angestellten für die Folge entgegengetwirkt wird.

Die Guthaben der Kriegsgefangenen.

Ueber die Frage der Regelung der Guthaben der Kriegsgefangenen hatte der Reichsfinanzminister bei einer Besprechung mit der Reichsvereinigung der Kriegsgefangenen einen die Finanzlage des Reiches berücksichtigenden Regierungsvorschlag in Aussicht gestellt. Es handelt sich in erster Linie um die Zahlung der Arbeitsguthaben aus der Kriegsgefangenschaft, die von den ehemaligen Feindstaaten zum großen Teil zurückbehalten wurden, während die Kriegsgefangenen in Deutschland hunderte von Millionen Mark an Ersparnissen dieser Art heimbrachten.

Inzwischen hat sich der 16. Ausschuss des Reichstages mit der Regelung dieser Frage befaßt. Die Sachlage ist gegenwärtig die, daß England 15 Millionen RM. zur Verfügung gestellt hat, die auf Grund der englischen Gefangenenslisten an die Empfangsberechtigten nahezu restlos ausgezahlt sind. Von Frankreich hat die Reichsregierung bisher 800 000 RM. erhalten. Da sich herausgestellt hat, daß an 80 Proz. der Empfänger Beträge unter 7 RM. zu zahlen seien, so ist angeregt worden, diesen Beitrag durch einen Reichsmittelzuschuß zu ergänzen und aus der Gesamtsumme eine Stiftung für Kriegsgefangenenfürsorge zu errichten. Einer Regelung mit Rußland ähnlich der mit England und Frankreich getroffen ist der Standpunkt der Sowjetregierung entgegen, daß sie Ansprüche, die unter dem monarchischen System entstanden seien, grundsätzlich nicht anerkennt; außerdem aber hätten Deutschland und Rußland im Rapallvertrage auf die Geltendmachung gegenseitiger Ansprüche verzichtet.

Nach den letzten Verhandlungen des 16. Ausschusses des Reichstages wird der Reichsarbeitsminister dem Reichstage eine Denkschrift über die ganze Frage der Regelung der Kriegsgefangenen Guthaben vorlegen. Die Vertreter der Kriegsbeschädigtenorganisationen waren sich in dem Vorschlage einig, daß die beim Reichsfinanzminister eingegangenen Gefangenenmeldungen durch Reichsmittel laufend zu ergänzen seien und der Kreditgemeinschaft gemeinnütziger Selbsthilfsorganisationen zum Besten der Kriegsgefangenenfürsorge überwiesen werden sollen.

Geschäftliche Mitteilungen.

Melduna. die nicht mehr auf ansieht, triffen Sie mit Recetin Pulver auf. In Drogerien usw. für 75 Wa die Schachtel erhältlich. Mit Recetin werden die Kleidungsstücke, auch Teppiche, Wolkenmöbel usw. einfach durchgebleicht. Abgebräuntes Glas, Schmutz und Flecken verschwinden, die Farben werden aufgefrischt und die Stoffe erhalten neue Lust. Soll helles Schimmer wie neu gemacht werden, so benutzt man Recetin-Blendwasser; erhältlich in allen Drogerien.



RM. 150.- London-Schottland Reise

22. Juni von Hamburg über London, Leith/Edinburgh 1. Juli in Hamburg · Fahrpreis einschl. voller Verpflegung von RM. 150.- an

HAMBURG-SÜDAMERIKANISCHE DAMPSCHIFFFAHRTS-GESELLSCHAFT
HAMBURG 8 / HOLZBRÜCKE 8

Vertretungen:
VERKEHRSVEREIN KARLSRUHE:
Kaiserstraße 150 (Eing. Ritterstr.)
Hermann Gühringer, Pforzheim, im Rathaus;
H. M. Vogel, Bruchsal, Durlachstraße 8;
Johann Philipp Gruber, Offenburg, Wilhelmstr. 6; Alfred Karle, Rastatt, Bahnhofstraße 17.
Generalagentur für Baden:
Adolf Bürger, Uebersee-Reisebüro, Mannheim, S 1. 5. [A 5007]

Erholungsheim der Stadt Karlsruhe in Baden-Baden

Für Frauen und Mädchen, sowie ältere Ehepaare. Verpflegungstab 4,50 M täglich, 10-12 Uhr. Anmeldung von 10-12 Uhr werktäglich. (5799)

Städtisches Krankenhaus Karlsruhe.

Städtische Sparkasse Karlsruhe

Für die Reise- u. Urlaube-Zeit empfehlen wir die Benützung unserer

Sparkassen-Reisekreditbriefe

sowie unserer

Stahlkammer

mit Schließfach u. Aufbewahrung verschlossener Pakete

Auskunft bereitwilligst an unseren Schaltern.

Städt. Sparkassenamt

Gesucht

Netzer, gut erhaltener **Kleiderschrank** aus gutem Hause. Angebote um Nr. 5. 6. 11230 an die Bad. Pr. Postle Hauptpost.

Glasausstellersch.

geb., noch gut erh., f. Schokoladengefäß, geignet, ca. 2,10 m hoch, 1,60 m br., m. Schließfach, Rückwand. Bitte gef. a. Holz, 10. u. ff. gesucht. Einloffer. um. 5. 6. 11230 an die Bad. Presse Hll. Hauptpost.

Kaufe

Servierfelder, nur gut erhalten, gegen hohe Preise. Angeb. u. Nr. 4990 an die Bad. Pr.

Tiermarkt

D. Schäferbund

Nr. 1 Schwarz, Smerz-pudel, 1 Zobermann, 1 Kleinspanner, 1 Boxer billig zu verk. Klamm, Rintheimerstraße 33. (6067)

Ein lieber, 7. weißer Schweißhund

in Stamm, in nur liebevolle Hände abzugeben. Karlsruhe, Rappstr., Zulpstr. 21. (2978)

Draht-Geflechte

Grob- und Kleinverkauf

Drahtgeflechte - Fabrik

Brauerstraße 21 • Telefon 3297

Nik. Jäger

Auf die höchsten Gipfel der Berge



Adler-Standard-Wagen

errangen ihren Weltruf durch ihre Siege in Alpenfahrten und Zuverlässigkeitsprüfungen. Sichere Bergsteiger und bequeme Wochenendwagen, die Freude und Erholung des Selbstfahrers!

- „Adler-Standard 6“ 10/45 PS 4-5 s. Limusine RM 6750.-
- „Adler-Standard 6“ 12/50 PS 4-5 s. Limusine RM 6975.-
- „Adler-Standard 6“ 12/50 PS 6-7 s. Limusine RM 8300.-
- „Adler-Standard 8“ 15/70 PS 6-7 s. Limusine RM 10500.- ab Werk.



ADLER

Filiale: Karlsruhe i. B. * Zirkel 32

Vertreter an allen bedeutenden Plätzen.

Badische Chronik

der Badischen Presse

Sonntag, den 19. Mai 1929.

45. Jahrgang.

Nr. 229.

Gesang als Sprache des Pfingstgeistes.

Beginn des Wettsingens beim Freiburger Bundesjängerfest. / Staatspräsident Dr. Schmitt über die Bedeutung des deutschen Liedes.

Von unserem nach Freiburg entsandten He.-Sonderberichterstatter.

Guter Gesamteindruck beim Wettgesang.

In Freiburg pulst ein festlich gesteigertes Leben. In den Straßen wagt es von Sängerscharen. Wenn man sich unter sie mischt, mit ihnen zieht, von ihrer froh gehobenen Stimmung sich anstecken läßt, klingt einem — im Gedanken an den ehrwürdigen biblischen Schutzpatron des Festes — das Meisterfingermotiv in den Ohren: Geschmückt mit König Davids Bild... Der Gedanke, der Rhythmus dieses Motus scheint alle die 15 000 badischen Sänger gepackt zu haben, die dieses Fest des deutschen Liedes feiern.

Aber vor Tugend und Tüchtigkeit, in diesem Falle vor den Höherpunkt der Festesfreude, haben die Götter den Schweiß gesiebt: Das Fest beginnt mit dem Wettstreit im Gesang, dem edlen Wettstreit, in dem alle Sänger ihr Bestes zu geben sich bemühen.

Nachmittags 4 Uhr begann das Wettgesang. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Obmann des Badischen Sängerbundes,

Der Gesamteindruck dieser drei Abteilungen, die vom einfachen Lied bis fast an den Kunstgesang hinführen und damit ein großes Gebiet der Liedpflege des Männergesanges aufzeigten, war überraschend gut, und kein Verein ist darunter, der nicht dieses Lobes würdig ist. Wohl gab es durch die Erregung, die ein solches Wettgesang für jeden Sänger, der innerlich dabei beteiligt ist, mit sich bringt, während des Liedvortrages mitunter leicht vorübergehende Trübungen oder bei Klangsteigerungen eine Lockerung des sonst gut geschlossenen Zusammenklanges. Auch mögen über die Auffassungen einzelner Lieder vielleicht die Meinungen auseinandergehen. Davon abgesehen ließ die sichere Art der Darbietung überall eine fleißige und sorgsame Vorbereitung erkennen. Die wettsingenden Vereine dürften stolz auf solche Leistungen sein. Für den Hörer war es besonders reizvoll, die feinen Abstufungen in der Aussprache, die feinen Dialektfärbungen der einzelnen Chöre nebeneinander zu beachten. Mag das Preisgericht mit der Strenge des Maßstabes, der angelegt werden muß, hier einen Vorbehalt machen. Wir möchten diese heimatliche Färbung unserer Sprache weiterhin erhalten wissen. Denn es ist ein Stück Heimat, es ist ein Stück Mutterboden, es ist ein Stück Volkstum, das in keiner würdigen Art nicht verloren gehen darf. Auch die Art der Liedauffassung und die Einstellung des Temperaments gab reizvolles Einblick in die verschiedenen Gegenden unseres Heimatlandes und seiner Bewohner.

Erfolge Karlsruher Männergesangvereine.

In der zweiten Abteilung des Wettsingens sang der Pieder-Franz Karlsruhe-Darflanden das Lied „Heimgefunden“ von Karl Weidt. Es ist ein Chor von über 70 Sängern. Er hat erfreulicher Weise in seinen Reihen viele junge frische Stimmen. Heinrich Steuerwald, der verdienstvolle Chorleiter, hatte seine Sänger fest in der Hand und brachte dieses etwas gefühlvolle Lied in feiner sehr ansprechender und besetzten Wiedergabe heraus, die sich auf eine sorgfältige Einstudierung berufen konnte; eine gute Leistung.

In der dritten Abteilung trat der Sängerkreis nach als stärkster Verein „Froh Sinn Karlsruhe-Knielingen“ mit dem durchkomponierten Lied „Auferstehung“ von Julius Bertsch hervor. Damit hatte der Verein einen sehr schönen Chor gewählt. Er gab diesen vortrefflich disziplinierten Sängern in glücklicher Weise Gelegenheit, den vielfach gestuften Ausdruck zu erfassen. Unter seinem außerordentlich verdienstvollen Chorleiter Wilhelm Mayer wurde präzise und mit straffem Rhythmus gesungen. Auch der Aufbau nach der klanglichen Seite gelang sehr gut. Der „Froh Sinn“ erhielt rauschenden Beifall für diese ausgezeichnete Leistung.

Festlicher Begrüßungsabend.

Der Begrüßungsabend fand mit einiger Verspätung in der dicht gefüllten riesigen Sängersaal statt. Das Städtische Orchester eröffnete ihn mit Richard Wagners „Einzug der Gäste auf Wartburg“. Dann sangen die Vereinigten Freiburger Männergesangvereine Anton Bruckners „Deutsches Lied“. Es waren zwei erhebende und die Feier würdig einleitende Musikvorträge. Lebhaft begrüßt hielt dann der außerordentlich verdiente Obmann des Badischen Sängerbundes, Dr. Meßger seine Begrüßungsrede.

Er ging dabei auf die Geschichte und das Wesen des badischen Sängerbundes ein und streifte auch den Aufstieg dieses Sängerbundes und die Entwicklung der einzelnen Männergesangvereine. Er ging dabei auf das letzte Sängersfest im Jahre 1913 in Mannheim näher ein und hob diese Feier deshalb hervor, weil sie das goldene Jubiläum des Badischen Sängerbundes war. Damals, so betonte er, waren etwa 6000 Sänger nach Mannheim gekommen und ein Massenchor von etwa 3000 Sängern wurde vor-

badischen Staatspräsidenten, der ja im Verlaufe des Abends selbst mit einer Ansprache hervortreten werde. Er hob weiter hervor die Förderung der badischen Gesangvereine durch die badische Staatsregierung. Das Fest, so betonte er, wolle

der Öffentlichkeit zeigen, daß die Pflege des Männergesanges im Verlaufe der Jahre an Umfang und Ausbreitung gewaltig zugenommen und außerordentlich sich verbessert und vermindert habe.

Er schloß seine mit außerordentlich reichem Beifall aufgenommenen Ausführungen mit dem Bekenntnis der Liebe und Treue zum Heimatland, zum Vaterland, mit dem Bekenntnis des badischen Sängerspruches, der im Anschluß daran von der ganzen Festversammlung stehend gesungen wurde.

Als zweiter Redner trat der Vorsitzende des Festausschusses, Städtischer Finanzdirektor Ferdinand Zimmerer hervor und entbot den Sängern einen herzlichen Willkommensgruß. Er sprach ebenfalls der badischen Staatsregierung den Dank und die Anerkennung für ihr Interesse an dem Männergesang und an dem 10. Badischen Bundesjängerfest aus. Er begrüßte Landtagspräsident Dr. Baumgartner, zahlreiche Abgeordnete des Badischen Landtags, die Vertreter der Universität, Oberbürgermeister Dr. Bender, der gleichfalls im Verlauf des Abends mit einer Ansprache hervortrat, die Ehrenbürger der Stadt, die Preisrichter und die Vertreter der auswärtigen Sängerbünde.

Als dritter Redner des Abends sprach lebhaft begrüßt

Oberbürgermeister Dr. Bender

im Auftrag der Stadt Freiburg. Auch er entbot mit begeistertsten Worten den Sängern einen herzlichen aufrichtigen Willkommensgruß. Er wünschte dem Fest einen erhebenden Verlauf. Er gedachte der Geschichte Freiburgs, der Stätte alten Gesanges, gedachte aber auch des eifrigen Förderers dieses Gesanges in der nahen Vergangenheit, des verstorbenen Reichsanwalters Fehrenbach, dessen Wirken die heutigen Männer in würdiger Weise fortführen. Auch er hob hervor, daß das deutsche Lied alle Schichten und Klassen des Volkes zusammenführen und zusammenbinden werde.

Staatspräsident Dr. Schmitt.

Staatspräsident Dr. Schmitt sprach am Schluß des Abends. Er übermittelte den Sängern den Gruß der Badischen Regierung, den Sängern, die hier zusammengekommen seien, das deutsche Lied zu pflegen und zu verherrlichen. Er hob die gute alte Tradition der badischen Gesangvereine hervor. Es seien 104 darunter, die über 75 Jahre bestehen und davon wieder 18, die eine Geschichte von über 100 Jahren haben. An der Spitze dieser Vereine stehe die Liedertafel Wertheim mit mehr als 104 Jahren. Er betonte die Ehrung dieser alten Gesangvereine durch die badische Staatsregierung in Form von künstlerisch ausgeführten Gedächtnisblättern.

Das zehnte badische Sängersfest sei nicht nur ein badisches, sondern auch ein deutsches Fest.

An ihm nehme nicht nur das deutsche Volk, sondern alles, was deutsch spreche, Anteil. Er hob weiterhin hervor die Größe und Macht des Gesanges und nannte ihn die Sprache Gottes, die Sprache des Pfingstgeistes, die jeder sofort verstehe.

Die Musik, die Kunst, der Gesang sei die Sprache der Völkerverständigung

und die Völker müßten immer mehr erkennen, daß diese höchsten Kulturwerte ihnen alle gemeinsam sind und von ihnen gepflegt und gefördert werden müssen. Was es bedeute, wenn die Völker gegenseitig Verständnis für einander haben, das haben die letzten Tage gezeigt, als Frankreich dem kühnen Zeppelinluft-



Die große Sängersaalhalle.

Dr. Meßger, traten in drei Abteilungen 26 Vereine vor das Preisgericht, das durch Fritz Binder (Nürnberg), Gustav Haug (St. Gallen), Max Widemann (Berlin), Universitätsprofessor Rudolf Fuchs (Tübingen), Hans Lavater (Zürich), Professor Hans Wagner (Schönbrunn bei Wien), Professor Walter Dost (Flauen), Studentat Nagel (Ehlingen) und Professor Richard Trunk (Köln) vertreten war. Die Darbietungen wurden gewertet nach Tonbildung und Stimmungsausgleich, nach Tonreinheit und Rhythmus, nach Dynamik, Aussprache und Auffassung. Hierzu sind naturgemäß auch die Schwierigkeiten der einzelnen Chöre miteinzubehalten. Für die Erreichung eines ersten Preises sind mindestens 160 Punkte von 176 erreichbaren nötig. Für einen zweiten Preis mindestens 116 Punkte. Es traten in vollster Ordnung auf das Podium Vereine aus allen Gauen Badens von 16 bis 100 Sängern, also vom vierfachen Quartett bis zum großen Chortrupps. Es ist natürlich nicht möglich, auf die Darbietungen jedes einzelnen Vereins einzugehen, denn wir müßten (nehmen wir die am Pfingstsonntag morgen liegenden Abteilungen hinzu) rund 150 Vereine aufzählen. Wir möchten deshalb einen Gesamteindruck geben und zum Abschluß des Bundesjängerfestes die Vereine namentlich aufzählen und das Resultat des Preisgerichtes einfügen.

In der ersten Abteilung traten kleinere Vereine bis zu 50 Sängern hervor. Durchweg Landvereine, die das einfache Lied pflegen, die ihre Hauptstütze in unserem deutschen Volkslied haben und in der Eigenschöpfung des deutschen Männergesanges, im volkstümlichen Lied. Damit ist zugleich auch der Ausdruck und der Stimmungsgeist dieser Lieder angedeutet. Sie verherrlichen Heimat und Vaterland, sie gehen hinaus in die Natur, in den Schwarzwald und belauschen den erwachenden Morgen, den Tag, den stillen Feierabend. Sie berichten über Leid und Liebe, sie singen einen sinnigen und innigen Abschiedsgruß oder geben mit überraschend viel Empfinden ein altes deutsches Marienlied wieder. Es ist Volkslied und Volksgefang und alles, was unser deutsches Volk schönes und gutes zu sagen hat, davon geben diese Lieder Bericht. Musikalisch betrachtet, sind es einfache Strophenlieder. Die Melodie liegt im ersten Verse fest und fügt sich, das ist das wunderbare an unserem Volkslied, allen Strophen gleich überzeugend an. Das ist ein einfacher Gesang, den man in dieser Abteilung hört. Unter die Melodie, die keine verknüpfte Form hat, sondern einzig und allein auf ihrem Ausdruck baut, sind einfach dem Lied entsprechend drei Begleitstimmen gelegt, die dadurch zur Belebung auch einmal melodieführend kurz hervortreten.

In der zweiten Abteilung hört man dann Chorführungen, die besonders nach der gesangstechnischen Seite etwas erschwert waren, doch gleichfalls zu den Strophenliedern zu zählen sind, während die dritte Abteilung das komplizierte Lied brachte, also Gesänge nach Art der Chorballade, die musikalisch und technisch ihre Klippen hat und eine große dynamische Beweglichkeit verlangt, dazu eine Sicherheit in der Intonation und durch den Dirigenten gut angelegte Klangstimmung.



Das Martinsturm in Freiburg.

Wimpelketten ziehen sich überall über Freiburgs Straßen.

geführt. Bei dem diesmaligen Fest haben wir etwa die dreifache Zahl erreicht und werden mit einem Massenchor von 9000 Sängern hervortreten. Der Dank des Badischen Sängerbundes gehörte der Stadt Freiburg, die in entgegenkommender Weise die Möglichkeit gab, in geschlossenem Raum hier in dieser großen und geräumigen Halle diese gewaltigen Aufführungen der Massenchor zu veranstalten.

Er sprach im Namen des Badischen Sängerbundes der Stadtverwaltung den herzlichsten Dank aus und betonte, eine große Freude bereite auch den Sängern das rege Interesse, das die badische Staatsregierung dem Fest und der ganzen Sangesbewegung entgegengebracht habe. Er begrüßte mit besonderer Herzlichkeit den

Möbelhaus Heinrich Karrer Philippstr. 19 Kein Laden

bietet große Vorteile in Preis, Qualität und Zahlung. - Große Möbelausstellung. - Lieferung franko Wohnung per Auto. - Eigene Schreinerei, Polsterwerkstätte, Patentmatratzenfabrik. Dem Ratenkaufabkommen angeschlossen.

Tunnen • Tgint • Tgort

Neweste Sport-Nachrichten der Badischen Presse

Vor großen Tenniskämpfen.

Nun gegen Italien.

In der dritten Runde des Davis-Pokals.

Von den acht Spielen der zweiten Runde um den Davis-Pokal sind bisher drei erledigt... Die Besetzung der französischen Tennismeisterschaften auf Harz...

Das deutsche Aufgebot für Paris.

Glanzvolle Tennismeisterschaften von Frankreich.

Die Besetzung der französischen Tennismeisterschaften auf Harz... In diesem Sommer werden in der Zeit vom 14. bis 17. August vom Österreichischen Bundesinstitut für Unterricht...

Schwimmen als Allgemeingut.

Lehrkurs mit Kampfrichterprüfung in Karlsruhe.

Der Gau II Baden des Kreises V Süddeutschland des Deutschen Schwimmverbandes hielt am Samstag, den 4. Mai und Sonntag, den 5. Mai 1929 seinen diesjährigen Lehrkurs ab...

sollen, um sich nicht der Gefahr auszusetzen, von dem zu Rettenden mit in die Tiefe gerissen zu werden. Zum Schluß gab Herr...

Als nächster Punkt der Tagesordnung folgte ein Lichtbildervortrag des Gaupraktikantenwartes und 2. Vorsitzenden des Landesverbandes Baden der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft Herr Willi Julls-Mannheim...

Sonntag früh um 10 Uhr fand eine rege Aussprache über die Schwimmfestabmeldung und die Kampfrichterprüfung statt...

Süddeutsche Ruder-Regatta-Termine.

- 2. Juni: Heidelberg, VII. Heidelberger Ruderregatta. 9. Juni: Konstanz, XXI. Internationales Bodensee-Wett Rudern. 9. Juni: Trier, Regatta des Mosel-Saar-Regattaverbandes.

Kurze Spornachrichten.

Dem Fußballverein Daglanden ist es gelungen, den bekannten Trainer von Germania Forstheim-Bödingen, Herrn Eugen... Billig Winkler, der Internationale der Normatia Worms...

Wollen Sie sparen? dann kaufen Sie Gardinen, Stores, Bettdecken... PAUL SCHULZ Gardinen-Spezialhaus Waldstr. 33, gegenüber d. Colosseum

Staubsauger Protos, Progress Record Monopol in bequemen Raten... Beleuchtung Karrer A-mainstr. 25a

WANDERER 200 ccm steuer- und führerscheinfrei Verkauf durch: E. u. W. Göhler, Karlsruhe, Waldstraße 40c.

Billig! Tapeten! Billig! Ab Pfingsten gebe ich Rest-Tapeten vom Jahrg. 1928... Tapetenhaus Ed. Beck • Kaiserstr. 156

Homann das deutsche Spitzenfabrikat mit Hochleistungsbratpfannen. Besichtigen und kaufen 7.70 Sie bei Anzahlung von 7.00 Mark

Für Regenwetter Oelhaut In der Zeitscheibe zu tragen... HERA PIANOVERTRIEB

Privat-Handelsschule Merkur Karlsruhe, Karlstr. 13, Telefon 2018 Neue Tages- und neue Abendkurse

Motorrad Guter, mittelfarb. Motorrad geg. 2 Fahrräder, die selbst fahrbar sind...

Brauchen Sie eine Schreibmaschine? Entschliessen Sie sich für die überall bewährte CONTINENTAL

J. Lechner & Sohn, Knaprechtstr. 22 / Knaprechtstr. 22 Spezial-Geschäft für Herde - Bilder - Waschkessel

HERA PIANOVERTRIEB Waldhornstr. 30 Friedrichsplatz 7

Edel-Bienen Honig gar. reiner Blüten-Schlehdornhonig... Kind wird in gute Pflege aufs Land genommen.

Entschliessen Sie sich für die überall bewährte CONTINENTAL die als erstklassige Qualitätsmaschine fast unzerstörlich u. daher im Gebrauch am billigsten

Jakob Finkelstein G. m. b. H. Holz- und Kohlen-Handlung Karl-Friedrichstraße 21 (Rondellplatz) 22565 Fernsprecher 6275

Tausende zufriedener Käufer empfehlen Betten von

Betten Buchdahl

Karlsruhe Kaiserstr. 164 bel der Post

Eigene Anfertigung aller Bettwaren
Federreinigung in eigener, neuester Maschinenanlage

Metallbetten, mehrere hundert Stück stets vorrätig von Mk. 19.- an
Kinderbetten, in Metall und Holz, komplett und alle Teile 16.⁵⁰ an
Steppdecken, in bester Ausführung von Mk. 14.⁵⁰ an
Schlafdecken, neueste Muster von Mk. 13.⁵⁰ an
Kamelhaardecken, größte Auswahl

Deckbetten, Kissen, Federn, Daunen, Matratzen, Patentröste, Weißlack-Möbel u. s. w.

Lieferung frei mit Auto und Bahn

Am 17. d. M. wurde unerwartet unser langjähriger, lieber Kollege (5917)

Herr Heinrich Laubscher

stellv. Direktor der Badischen Bank

durch den Tod aus unserer Mitte abberufen.

Wir verlieren in ihm einen Mann, reich an Wissen und Können in seinem Fach und von stets hilfsbereiter Freundlichkeit. Sein Andenken wird stets in Ehren bei uns weiterleben.

KARLSRUHE, den 18. Mai 1929.

Die Prokuristen und Bevollmächtigten der Badischen Bank.

Umzüge

reelle und pünktliche Bedienung. (4259)
Auto-Verdientransport
Herrn Schmitt
Amalienstraße 12.
Telephon 5582.

Wohnung mit 7 Zimmer

Stüde, Bad, 1 Mädchenkammer und 2 Kellern, Schloßplatz 7, II., sofort bezugsbar.
In erf. bei (5668)
Wohnungsmittler
Büro, Kaiserstraße 112.

Versorge Dem Kind

und Deine Familie durch Abschluß einer Lebensversicherung. Diese bietet billig und sicher die größte kontinentale Gegenleistungsanstalt

Anstalts-Vermögen
380 Millionen
Schweizer Franken

Schweizerische Lebensversicherungs- u. Rentenanstalt in Zürich

Bezirksdirektion Karlsruhe, Kaiserstraße 241, Tel. 1147



Danksagung.

Für die überaus herzliche Anteilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter, sowie für die herrlichen Kranzspenden und die tröstenden Nachrufe am Grabe sprechen wir unseren tiefgefühlten Dank aus. Besonderen Dank Herrn Kirchenrat Fischer für seine trostreichen Worte, dem Liederkreis-Quartett und Herrn Karl Müller für den ergreifenden Gesang, sowie Herrn Heinrich Rieth für das herrliche Violinspiel. (B915)

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Emil Willer und Familie.

KARLSRUHE, 18. Mai 1929.

Verlobten empfiehlt sich

Möbel-
Haus **Brüder Bär**

Karlsruhe, Kaiserstrasse 111

Garage

Belbentstr. 38 3 verm. Näheres im 2. Stock (B11223)

Beschlagfr., geräum.

3 Zimmer-Wohnung

mit Bad, evtl. mit Laden, preiswert sofort oder später zu vermieten. Näheres Drogerie Berghaufen, Gaußstr. 59. (86274)



JUNKERS

Gasbadeöfen

Bezug durch die Fachgeschäfte
Illustrierte Drucksachen kostenlos

Verlobt, Verlobt, doch erst vermählt

Wenn Krämers Möbel sind gewählt!

Möbel Krämer,

Kaiserstr. 30.

6 Zimmer-Wohnung

bestimmungspreiswert, beste zentrale Lage, Kaiserstraße, besonders auch für Arzt- od. Anwalts-Praxis geeignet, an günstigen Preise sofort zu vermieten.

Müller's. Schloße

Kaiserstraße 175. (5704)

Landwohnung

3 Zimmer, Küche und Zubehör, neues Haus, freie Lage, in 15 Min. mit d. Bahn v. Karlsruhe erreichbar, zu vermieten. 2000 M. erford. geg. Schw. Rückporto erbet. Anschauung u. Fr. 69792 an d. Bad. Pr.

Zimmer

2 schöne, helle Zimmer nach der Straße abh. 1 Zr., bel. Einga., el. Licht, geeignet für Büro od. Atelier, zu verm. Amalienstr. 149, 1. Et. (B11069)

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher und aufrichtiger Teilnahme an dem schweren Verluste der uns betroffenen hat, sagen wir innigsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Alfred Echin.

Karlsruhe, den 18. Mai 1929.

Stottern

heilt grundlegend neues Verfahren! la Weltreferenzen. Prospekte frei. G. Nöckel. Berlin Wilmersd., Brandbg. Str. 18

Großer Laden

mit 2 groß. Schaufenstern, ganz od. geteilt, auf Juni-Juli zu vermieten. Heller Arbeitsraum vorhanden. Neubau Zionsstraße 26 b. d. Post. Gd. Badner. (B11217)

6 Zimmer.

nebst Zubehör, auch 1. oder 2. Etage geeignet, sofort oder später zu vermieten. (981)

Sudje Grifenz

bau. ausgef. Geschäft (Bau- od. Lebensm.) mit 2 od. 3 Z.-Wohn. zu mieten. Nat. Kauf. Uebernahme evtl. auch die Möbel. Am liebst. auswärts, auch Kant. gegenb. Off. m. gen. Angab. u. Fr. 88514 an die Bad. Presse.

Zimmer

2 Zimmer od. 2. Manfard, v. alleinst. Berufst. Frau zu mieten gesucht, auf sofort od. 1. Juni. Ang. m. Preis u. Fr. 89787 an d. Bad. Pr.

Möbliertes Zimmer

Nähe Kaiserstraße, v. alleinst. Berufst. Frau zu mieten. Angab. u. Fr. 88514 an die Bad. Presse.

4 Zimmer-Wohnung

mit komplettem Zubehör, in Neubau (Wohnhausviertel) von Lindertof. Ehepaar, per 1. Oktober gef. Offerten unter Nr. 5985 an die Badische Presse.

Warum

ärzern Sie sich? Weil Sie sich heute an Pfingsten keinen neuen Anzug leisten konnten. Mehrere Ihnen elegante Anzüge, beste Verarbeitung, streng recht und distret auf Zeitzahlung. Anfertigung 1 kürzester Frist. Angebote unter Nr. 88274 an die Bad. Presse.

Schnelles Frisieren mit Pallabona-Puder

reinigt und entfettet das Haar trocken ohne Nachwaschen in Rand- oder Streifen. In 1-2 Min. an in Friseur-Geschäften, Parfümerien, Drogerie, Apothek. erhältlich.

8 Zim.-Wohnung

mit Zentralh., in ruh. zentr. Weststadt, a. 1. Juni zu vermieten. Angab. u. Fr. 89296 an die Badische Presse.

5 Zimmer-Wohnung

mit Küche, Zweifelskammer, Badestimmer, großer Diele, Manfard und Speisekammer, sowie Zentralheizung, Warmwasserleitung, in Neubau, Gde Graf-Rhena- u. Strickh., auf 1. Juni zu vermieten. Hauszahl 111 b. Stober. Hauptstr. 19, Tel. 87. (5870)

3 Zim.-Wohnung

mit Bad und sonstigem üblich. Zubehör (Neubau, Weststadt) auf 1. August 1929 zu verm. Monatliche Miete 90.00. Angab. u. Fr. 89296 an die Badische Presse.

6 Zimmer.

nebst Zubehör, auch 1. oder 2. Etage geeignet, sofort oder später zu vermieten. (981)

Mietgesuche

für ruhiges Geschäft im Zentrum gesucht. Angab. u. Fr. 89296 an die Bad. Pr. Filiale Hauptpost.

3 Zim.-Wohnung

mit all. Komfort, in gut. Lage (nur 2 od. 3. Stock) u. kinderlos. Ehepaar zu mieten gesucht. Evtl. Tauch gegen schöne, große 3. Zimmerwohnung. Angab. u. Fr. 89785 an die Badische Presse.

4 Zim.-Wohnung

mit all. Komfort, in gut. Lage (nur 2 od. 3. Stock) u. kinderlos. Ehepaar zu mieten gesucht. Evtl. Tauch gegen schöne, große 3. Zimmerwohnung. Angab. u. Fr. 89785 an die Badische Presse.

3 Zim.-Wohnung

mit all. Komfort, in gut. Lage (nur 2 od. 3. Stock) u. kinderlos. Ehepaar zu mieten gesucht. Evtl. Tauch gegen schöne, große 3. Zimmerwohnung. Angab. u. Fr. 89785 an die Badische Presse.

Trutz des Widerspruchs unserer Eltern haben wir uns heute verlobt.

Lya Mara - Ben Lyon

Wien New-York z. Zt. Wien

Näheres ist aus dem entzückenden Zelnik-Film zu ersehen „Das tanzende Wien“, der über Pfingsten in den Atlantik-Lichtspielen läuft.

Meine Verlobung mit Fräulein Emma Basler beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

Albin Laier
Oberrechnungsrat im Ministerium des Innern

Karlsruhe Jollystraße 41

Schöne 4 Zimmerwohnung

mit eingerichteten Bad u. 1 Manfard-Zimmer, in ruh. zentr. Weststadt, a. 1. Juni zu vermieten. Angab. u. Fr. 89296 an die Badische Presse.

3 Zimmer-Wohnung

(evtl. große 2 Z.-W.) gesucht. Angebote an G. Reiter, Filiale, Hauptstr. 19, Tel. 87. (B11069)

3 Zimmer-Wohnung

2 feere Zimmer mit Kochgelegenheit oder 2 Zimmer mit Küche, im Preis 2-40 M. monatlich, sofort oder 1. Juni gef. Angebots unter Nr. 89296 an die Badische Presse.

Wohnung gesucht.

Für alleinstehenden Herrn 1-2 Zimmer, womöglich mit Küche, evtl. auch ohne, sofort zu mieten gesucht. West- oder Oststadt. Angebote unter Nr. 89296 an die Bad. Pr. Filiale Hauptpost.

2 sonnige (möglichst leere) ZIMMER

mit elektrischem Licht und Bedienung in Obergesch. eines Herrschaftshauses nordwestl. Westendstr. und Kaiserliche eventl. für später von älterem, soliden Akademiker gesucht. - Angebote unter Nr. 5279 an die Badische Presse erb.

Zu vermieten

Wohnungsbüro Herdt
Kaiserstr. 49/3, Tel. 2371
vermietet immer Wohnungen in allen Lagen u. Größen. (42935)

6 od. 8 Z.-Wohn.

in ruh. zentr. Weststadt, a. 1. Juni zu vermieten. Angebote unter Nr. 89296 an die Bad. Presse.

So kann jeder wohnen, der will

Sie geben ein Vermögen für Miete aus, das für Sie ewig verloren ist, weil Sie nicht einen einzigen Baustein damit erwerben. - Sie können statt in engen Mieträumen im gesunden eigenen Hause wohnen, wenn Sie monatlich 10 oder 20 oder 30 oder mehr RM. auf Sperrkonto sparen wollen und wenigstens ein halbes Jahr warten können. Sie erhalten das unknackbare Darlehen steuerl. Sie sind gleichzeitig ohne ärztliche Untersuchung prämiert auf den Todesfall versichert, so daß die Erben ein schuldnerloses Heim besitzen. Verlangen Sie durch untenstehenden Abschnitt unverbindliche Zusendung unseres Prospekts. (L.92)

Erhalte kostenlos Prospekt, Karl 1.

Name: _____

Adresse: _____

Offener Umschlag und 5 Pfg. Porto genügt.

DeutscheBar- u. Wirtschaftsgemeinschaft e. G. m. b. H.
Kö.n, Venloer Straße 21.

Junkers-Badeöfen

500 Monatarate an.
J. Lechner & Sohn
Klauprechtstrasse 22

Kostenanschläge unverbindlich - Reparaturen billig und fachgemäß. Dem Ratenaufkommen der Beamtenbank angeschlossen 2431

ALEXANDERPLATZ

FRANKFURTERALLEE

MÜNCHEN

WILMERSDORFER STRASSE

HAMBURG

HERMANN TIETZ

STUTTGART

BELLE-ALLIANCE-STRASSE

LEIPZIGER STRASSE

KARLSRUHE

KÖTTBUSER DAMM

GERA

ANDREAS-STRASSE

PLAÜEN

BRUNNEN-STRASSE

DRESDEN

CHAUSSEE-STRASSE

WEIMAR

KADEWE

HERMANN TIETZ

DER GROSSE WARENHAUS KONZERN EUROPAS IM EIGENBESITZ

ERRICHTET WERDEN DEMNÄCHST NIEDERLASSUNGEN IN
 BERLIN-FRIEDENAU
 CHARLOTTENBURG
 REICHSKANZLERPLATZ
 KÖNIGSBERG 1/2

EIGENE FABRIKEN EIGENE EINKAUFSHÄUSER

SCHI-KAU